BEWERBUNG FÜR DIE LANDESLISTE PLATZ 5 · LANDTAGSWAHL NRW 2027

Carolin Braun

Direktkandidatin im Direktwahlkreis 128 / KV Olpe



Liebe Genoss*innen,

hiermit bewerbe ich mich auf Listenplatz 5 auf unserer Landesliste.

Aus persönlichem Antrieb, mit fachlicher Expertise, einem starken Willen und dem Mut, Gesundheits- und Sozialpolitik zu machen, die den Menschen dient und nicht der Bürokratie dahinter.

Unsere Gesundheit ist politisch.
Zeit, dass linke Politik unser Gesundheitswesen wieder menschlich macht.

ENGAGEMENT

- Erzieherin in der Kinder- und Jugendhilfe
- Gründung des Female Health Festivals in Siegen
- Entwicklung einer App zur Begleitung durch die Mutterschaft
- Vereinsgründung von &So i.G.: Selbstwirksamkeit mit Bildung für Alle ermöglichen
- Referentin für Burnoutprophylaxe, sowie Umgang mit psychosozialen Krisen und Feminismus

WARUM ICH KANDIDIERE

Ich kandidiere für die Landesliste NRW der Linken, weil ich überzeugt bin: **Deine Gesundheit ist politisch.** Denn ob wir gesund bleiben, die richtige Unterstützung bekommen oder mit unseren Problemen allein gelassen werden, ist zunächst eine politische Entscheidung, bevor es eine persönliche wird.

Ich wurde mit 18 Jahren Mutter. Ich weiß, was es bedeutet, alleinerziehend zu sein, Verantwortung zu tragen und funktionieren zu müssen, auch wenn die eigenen Kräfte eigentlich längst erschöpft sind. Ich kenne auch die Herausforderungen, die es mit sich bringt, als einziges Kind pflegende Angehörige zu sein. Und ich habe selbst erlebt, wie es sich anfühlt, von einem Gesundheitssystem allein gelassen zu werden, obwohl man dringend Unterstützung braucht.

Zahllose Briefe, Anträge, Bitten, Kosten und bürokratische Hürden kosten Zeit, Geld und vor allem Kraft. Wenn dann noch komplizierter Beamtensprech statt verständlicher Sprache dazukommt, wird die Suche nach Hilfe zu einer weiteren Belastung. Wer ohnehin schon kämpft, sollte nicht zusätzlich darum kämpfen müssen, überhaupt verstanden zu werden.

Deshalb setze ich mich für Frauengesundheit, psychische Gesundheit und Menschen mit unsichtbaren Behinderungen und chronischen Erkrankungen ein. Menschen mit ME/CFS, Long Covid und anderen schwerwiegenden Erkrankungen müssen ernst genommen werden. Sie brauchen Versorgung, soziale Sicherheit und gesellschaftliche Teilhabe – statt Misstrauen, Stigmatisierung und dem ständigen Zwang, ihre Erkrankung beweisen zu müssen.

Auch der Opferschutz ist für mich ein zentrales Anliegen. Betroffene von Gewalt und Straftaten brauchen Schutz, niedrigschwellige Unterstützung und Strukturen, die ihre Bedürfnisse ernst nehmen. Niemand darf mit dem Erlebten und seinen Folgen allein gelassen werden.

Ich möchte Politik für Menschen machen, deren Stimmen zu oft überhört werden. Für Menschen, die durch bestehende Systeme fallen, obwohl sie Unterstützung brauchen. Für eine Gesellschaft, in der Hilfe nicht vom Einkommen, von der eigenen Kraft oder davon abhängt, wie gut man sich durch Bürokratie kämpfen kann.

Gesundheit darf kein Privileg sein. Schutz darf keine Glückssache sein. Und Unterstützung muss für alle verständlich und erreichbar sein.

Dafür trete ich an.

Für eine Gesundheitspolitik, die niemanden zurücklässt – in der Stadt wie auf dem Land.

Solidarische Grüße, **Carolin Braun**

Deine Gesundheit ist politisch.